

STADT

05.05.2021

## Müdigkeit am Ende ist garantiert



Fränzi Schneeberger.

**Jugendwerk Gegen 50 Kinder und Jugendliche werden sich am kommenden Mittwoch rund ums Jugendwerk Olten versammeln und ein paar vergnügliche und lehrreiche Stunden miteinander verbringen. Der «Girls and Boys Day Region Olten» steht an.**

VON: ACHIM GÜNTER

Man könnte schon beinahe von einer Tradition sprechen. Der «Girls and Boys Day Region Olten» 2021 im Jugendwerk Olten ist bereits der siebte seiner Art. Neben dem Jugendwerk Olten stehen die Jugendarbeitsstellen Lostorf/Obergösgen, Unteres Niederamt sowie Trimbach hinter dem Angebot. Allerdings: Das Jugendwerk Olten ist erst das zweite Mal mit von der Partie. Erst 2018 ins Leben gerufen, war es 2019 infolge des damaligen Budgetreferendums der Stadt Olten zum Nichtstun verurteilt. 2020 nahm es dann erstmals daran teil, nachdem zuvor jeweils Trimbach Schauplatz des Kooperationsprojektes gewesen war.

Wegen Corona ging der Girls and Boys Day letztes Jahr im September statt wie gewohnt im Frühjahr über die Bühne. Corona tangiert auch die Ausgabe 2021. So können aufgrund der Schutzmassnahmen am 12. Mai maximal 50 Kinder und Jugendliche daran teilnehmen. Bei den Workshops in Innenräumen am Rötzmattweg 8 gilt Maskenpflicht. Und der «Day» ist eigentlich nur ein halber «Day». Auf eine gemeinsame Mittagspause muss verzichtet werden. Das Programm beschränkt sich auf Workshops am Nachmittag, einerseits von 13.30 bis 15.30 Uhr und andererseits von 16 bis 18 Uhr.

## **Experimentieren und Neues ausprobieren**

Insgesamt werden am nächsten Mittwoch sieben Betreuungspersonen der vier beteiligten Jugendarbeitsstellen vor Ort sein. Fürs Jugendwerk Olten zeichnen Fränzi Schneeberger und Mirjam Keller für den Girls and Boys Day verantwortlich. Die 33-jährige Schneeberger, ausgebildete Sozialpädagogin, leitet das Jugendwerk. Keller, 28, befindet sich in Ausbildung zur Sozialarbeiterin. Sie erklärt, an wen sich das Angebot richtet: «Unsere Zielgruppe sind Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren aus der Region Olten-Gösigen-Gäu, die Lust haben, am Mittwochnachmittag etwas zu erleben und miteinander etwas zu machen.» Erfahrungsgemäss folgten dem Aufruf etwa gleich viele Mädchen wie Buben. Die Jugendlichen sollen experimentieren und Neues ausprobieren dürfen und vielleicht sogar Freundschaften schliessen können. Es gehe darum, kostengünstig etwas Spannendes, nicht Alltägliches zu erleben. Sekundäres Ziel ist laut Fränzi Schneeberger, dass junge Erwachsene als Workshopleiter «ihr Wissen weitergeben dürfen».

## **Anmeldeschluss ist morgen Freitag**

Neun Workshops – jeweils in doppelter Ausführung – werden bei der Ausgabe 2021 angeboten. Sofort ausgebucht war der Graffiti-Workshop. Sehr beliebt sind auch die Do-it-Yourself-Naturkosmetik und das Skaten. Weiter angeboten werden Streetdance, Beats produzieren und Backen sowie erstmals Manga zeichnen, Theater und Airbrush.

Pro Workshop können Anmeldungen von zwei bis 15 Jugendlichen berücksichtigt werden. Letzte freie Plätze können bis morgen Freitag belegt werden; der Anmeldeschluss wurde leicht verlängert. Die allermeisten Kinder besuchen für nur zehn Franken zwei Workshops, sind also den ganzen Nachmittag über aktiv. «Am Abend sind die Kinder dann sehr müde», meint Schneeberger und ergänzt lachend: «Und wir auch.»

[www.girlsandboysday.ch](http://www.girlsandboysday.ch)

## **Girls and Boys Day Region Olten**

Mittwoch, 12. Mai

13.00 bis 18.00 Uhr

Jugendwerk Olten

Anmeldeschluss: Freitag, 7. Mai